



Presse-Information

Auf Messers Schneide? – Nein!

Bedienungsanleitungen von SysKon unterstützen die sichere Anwendung von Medizintechnik

Die Charité in Berlin, eine der größten Universitätskliniken Europas, behandelt pro Jahr 127.400 stationäre und 500.000 ambulante Patienten. Pro Monat werden 5.700 Operationen und jährlich 700 Transplantationen durchgeführt. Nicht nur hier, auch für alle anderen Krankenhäuser gilt: Bei der Arbeit muss sich das Klinikpersonal 100%tig auf die eingesetzte Technik verlassen können. Entsprechend hoch sind die Anforderungen an Fachwissen, Kompetenz und Sorgfalt für die Hersteller medizintechnischer Geräte. Besonders im Bereich der Chirurgie ist die Verantwortung enorm: High-Tech-Instrumente wie Laser oder Elektrochirurgiegeräte müssen einwandfrei und zuverlässig funktionieren. Doch damit allein ist es nicht getan. Bevor der Chirurg zum Laser greift, braucht er auch eine präzise und leserfreundliche Gebrauchsanweisung.

Bereits seit vielen Jahren ist die Gebrüder Martin GmbH & Co.KG Trendsetter im Bereich der Elektromedizin und Laserchirurgie. Gemeinsam mit seinen Gesellschaftern agiert der Medizintechnikspezialist auf dem globalen Markt – seit 2004 als Teil der Unternehmensgruppe KLS Martin. Durch die Partnerunternehmen KLS Martin USA und Orthosurgical Implants Inc. ist die Gruppe auch in den Vereinigten Staaten vertreten. Jede der Einzelfirmen steht für hochwertige und innovative Medizintechnik, für umfassende Serviceleistungen, sachkompetenten Vertrieb und eine gewachsene, enge Kundenbindung. Durch eine enge Zusammenarbeit mit Fachleuten aus Klinik und Praxis fließen auch die praktischen Erfahrungen von Experten in die Forschung und Entwicklung der Produkte mit ein. So wird nichts dem Zufall überlassen, denn oberstes Ziel ist die erfolgreiche Behandlung des Patienten. Deshalb setzt die Gebrüder Martin GmbH auch bei der



Presse-Information

Erstellung der Gebrauchsanweisungen für ihre hochwertigen Produkte auf einen qualifizierten und erfahrenen Spezialisten für Technische Dokumentationen.

Partner mit Erfahrung gesucht

Im Jahr 2003 fiel die Entscheidung, einen neuen Partner für die Erstellung der umfangreichen Gebrauchsanweisungen zu suchen. Dabei legten die Gebrüder Martin aus Tuttlingen Wert auf regionale Nähe, Erfahrungen im Bereich Medizintechnik und darauf, dass eine kontinuierliche Betreuung durch einen leistungsstarken Spezialisten gewährleistet ist. Um sicher zu gehen, dass ihren vielfältigen Anforderungen entsprochen wird, erstellten die Tuttlinger eine Rankingliste für ihr Ausschreibungsverfahren. Am Ende hatte die SysKon Systemlösungen GmbH aus Konstanz die Nase vorn. Die Experten für Planung und Erstellung von technischen Dokumentationen erfüllten sämtliche Anforderungen und überzeugten zudem durch ein stimmiges Preis-/Leistungsverhältnis. „Aus heutiger Sicht kann ich nur sagen, wir haben damals gut gewählt. Neben den bei SysKon vorhandenen medizintechnischen Kenntnissen hat sich auch die regionale Nähe bewährt. Persönlicher Kontakt ist uns wichtig, denn die Erstellung unserer umfangreichen Gebrauchsanweisungen läuft oft über Monate und da kann man nicht alles per Telefon und E-Mail regeln“, erläutert Heinrich Herrmann, Leiter des Marketing-Service bei Gebrüder Martin.

Und komplex sind die Dokumente allerdings: So umfassen die Gebrauchsanweisungen für Laser, Elektrochirurgiegeräte und Operationsleuchten für eine Sprache 50 Seiten und mehr – bis hin zum bislang umfangreichsten Dokument von 170 Seiten. In Zusammenarbeit mit dem Übersetzer der Gebrüder Martin werden die Dokumente in bis zu fünf Sprachen erstellt. Dabei sind die Anforderungen besonders hoch, denn mit den Produkten wird am Menschen gearbeitet. So steht an erster Stelle, dass der künftige Anwender die Anleitung genau versteht und die Geräte sicher bedienen kann – ein Aspekt der auch bei der späteren Zulassung geprüft wird.



Presse-Information

Die richtige Wahl getroffen

Da die Geräte fortlaufend optimiert und um neue Funktionen erweitert werden, müssen ständig neue bzw. ergänzte Versionen der Bedienungsanleitungen erstellt werden. So kommt es z. B. häufig vor, dass der Einsatzbereich von den Geräten für die Elektromedizin auf Stromarten erweitert wird, die am Anfang noch nicht vorgesehen waren. Ein aktuelles Beispiel bietet die Gebrauchsanweisung für einen neu entwickelten Laser, der über eine Software gesteuert und vom Anwender mit einem Drehknopf so einfach wie ein Autoradio bedient wird. Der Arzt legt so z. B. Stärke und Dauer der Laserimpulse fest, kontrolliert die gewünschten Einstellungen am Bildschirm und speichert sie als Programm ab - von der Entfernung einer Warze bis zur Behandlung von Krampfadern. Später steht dann das jeweilige „Warzenprogramm“ für den nächsten Patienten je nach Anforderung zur Verfügung. Gerade bei der Entfernung von Krampfadern bringt dieser Laser eine deutliche Erleichterung für den Patienten, denn statt eines Aufenthalts im Krankenhaus wird der Eingriff jetzt ambulant durchgeführt. Dabei entfernt der Arzt die betreffenden Adern über eine Lasersonde: Die betroffene Ader wird mit der Hitze des Lasers thermisch verodet, ohne das umgebende Gewebe zu schädigen. Anschließend baut der Körper die Krampfadern selbst ab. Für diese Neuentwicklung stellten die Gebrüder Martin SysKon erneut auf die Probe: Für die Auftragsvergabe zur Erstellung der Bedienungsanleitung führte das Unternehmen erneut eine Ausschreibung durch.

„Und prompt erarbeiteten die Mitarbeiter von SysKon auf Basis unserer Unterlagen bereits für die erste Besprechung eine ausgezeichnete Vorlage für die spätere Bedienungsanleitung. Damit lagen sie wieder deutlich vor den Mitbewerbern. Das war schon eine tolle Leistung bereits zu diesem Zeitpunkt so weit vorbereitet zu sein. Auch unsere Entwicklungsabteilung war begeistert“, berichtet Heinrich Herrmann. Inzwischen ist die Dokumentation schon in der Freigabe und im Mai soll das Gerät auf den Markt kommen - genau nach Zeitplan. Für die Gebrüder Martin ist dies die Bestätigung: Sie haben die richtige Wahl getroffen.



Presse-Information

Ziel: kontinuierliche Zusammenarbeit

„Heute steht für uns fest, dass wir anstreben unsere Zusammenarbeit dauerhaft fortzusetzen. Nur durch Kontinuität können gegenseitiges Vertrauen und Wissen wachsen. Das bringt mehr Vorteile, als wenn man nur den finanziellen Aspekt in den Vordergrund stellt und immer den jeweils günstigsten Anbieter nimmt. In diesem Sinne freuen wir uns auf künftige gemeinsame Projekte“, resümiert der Marketingleiter.

Autor:

Annette Schmidt, IT-Journalistin bei
WORDFINDER PR in Hamburg

Weitere Informationen unter:

www.syskon.com
www.klsmartin.com